



Steyr setzt kulturelles Zeichen â€“ BILD/ VIDEO

ID: LCG21105 | 15.04.2021 | Kunde: Musikfestival Steyr | Ressort: Kultur Ã–sterreich | Medieninformation

Das Musikfestival Steyr geht trotz Pandemie mutig in die 27. Spielsaison und lÃ¤sst mit dem „Mann von La Mancha“ selbst den unmÃ¶glichsten Traum wahr werden.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Video zur Meldung auf [YouTube](#)

Steyr (LCG) – Seit Ã¼ber einem Jahr treffen die MaÃnahmen der Ã¶sterreichischen Bundesregierung zur EindÃ¤mmung der Covid-19-Pandemie das kulturelle Herz des Landes. UnzÃ¤hlige Veranstaltungen mÃ¼ssen nach wie vor abgesagt werden. Davon unbeirrt zeigt sich das Musikfestival Steyr und lÃ¤sst die Motoren der Kulturbranche auch diesen Sommer wieder hochfahren: Mit einem umfassenden Sicherheitskonzept trotz Intendant **Karl-Michael Ebner** gemeinsam mit seinem Team der Pandemie und hebt den Vorhang fÃ¼r die 27. Spielsaison. Von 22. Juli bis 8. August 2021 entfÃ¼hrt der „Mann von La Mancha“ Musical-Liebhaber im Steyrer Schlossgraben an insgesamt neun Abenden in eine Welt, in der selbst der unmÃ¶glichste Traum getrÃ¤umt werden darf. Unter strengster Einhaltung der behÃ¶rdlichen Auflagen wird so kultureller Genuss auch in Zeiten der Pandemie wieder mÃ¶glich; und damit auch ein Schritt in Richtung einer NormalitÃ¤t, die schon beinahe unwirklich erscheint.

„Der große Erfolg des letzten Jahres hat gezeigt, wie sehr sich die Österreicherinnen und Österreicher nach Kultur sehnen. Dass wir auch heuer wieder mit Stolz sagen können ‚ja, wir finden statt‘, haben wir nicht zuletzt der Treue unserer Sponsoren zu verdanken. Unser Sicherheitskonzept trägt sämtlichen behördlichen Auflagen strengst Rechnung und ermöglicht den Besucherinnen und Besuchern unbeschwertem Kulturgenuß“, so Intendant **Karl-Michael Ebner**. Er ergänzt: „Mit ‚Der Mann von La Mancha‘ wollen wir in Erinnerung rufen, dass selbst unter widrigsten Umständen nichts unmöglich ist und dass Mut nie aus der Mode kommt.“

„Als Kulturbotschafter sieht sich die Sparkasse Oberösterreich in der Verantwortung, Kunst und Kultur auch in besonderen Zeiten zu ermöglichen. Als langjähriger Partner des Musikfestival Steyr ist es uns eine Freude, auch heuer wieder Unterstützer des kulturellen Open-Air-Highlights zu sein. Seit bereits über zehn Jahren engagieren wir uns für dieses Kulturerlebnis. Kultur einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, ist Teil unseres Gründungsauftrags“, so **Herbert Walzhofer**, Vorstandsdirektor der Sparkasse Oberösterreich.

Verwirrter Musical-Held im Kampf gegen Windmühlen und Covid-19

Das Musical erzählt die Geschichte von Schriftsteller **Miguel de Cervantes** und seinem Gehilfen, die im Gefängnis auf ihr Verhör durch die spanische Inquisition warten. Zuvor muss Cervantes sich jedoch der Verhandlung seiner Mithäftlinge stellen, die ihn seiner Habseligkeiten beraubt haben. Um das entwendete Manuskript des „Don Quixote“ zurückzugewinnen, inszeniert er seinen Roman mit den

Gefängnisinsassen als Darsteller. Mit unerschütterlichem Idealismus, jedwede Realität verkennend, stellt er sich als **Don Quixote de La Mancha** allem Unrecht dieser Welt entgegen. Er kämpft gegen Windmühlen, lässt sich zum „Ritter von der traurigen Gestalt“ schlagen und umwirbt die Hure **Aldonza** als auserwähltes Edelfräulein **Dulcinea**.

Dabei brilliert in den Hauptrollen des Musicals heuer ein ganz besonderes Trio: In der Rolle des **Don Quixote** entführt Grammy-Preisträger **Herbert Lippert** die Zuschauer in die packende Welt der spanischen Inquisition, während er seiner Auserwählten **Dulcinea**, dargestellt von Publikumsliebbling **Martina Dorak**, den Hof macht. Ihm zur Seite steht niemand geringer als Intendant **Karl-Michael Ebner** höchstpersönlich. Als treuer Gefährte **Sancho Pansa** wird er gemeinsam mit **Don Quixote** den unmöglichen Traum träumen und im von **Martin Schiske** gewohnt spektakulär in Szene gesetzten Schlossgraben gegen alles Unrecht dieser Welt kämpfen. Für den musikalischen Rahmen zeichnet das mehrfach ausgezeichnete Janoska-Ensemble verantwortlich.

Nicht nur das Janoska-Ensemble feiert Premiere in Steyr, auch hinter den Kulissen sorgen zwei Neuzugänge im Team für frischen Wind: **Thomas Huber** mimt nicht nur den **Juan**, er übernimmt auch die Choreographie der diesjährigen Musical-Produktion. **Onka Allmayer-Beck** zeichnet für die Kostüme der Künstler verantwortlich. Bei Regie und Bühnenbild haben **Susanne Sommer** und **Georg Lindorfer** die Zügel fest in der Hand.

Kontrollierter Blockeinlass und coronakonformes Catering-Konzept

Um die erforderlichen Sicherheitsabstände sicherzustellen und den Besuchern unbeschwertem Kulturgenuß zu ermöglichen, präsentiert sich der Steyrer Schlossgraben heuer erneut in reiner Bistro-Atmosphäre: Die Besucher nehmen auf Tischen mit maximal vier Sitzplätzen und entsprechend großzügigem Abstand zueinander Platz. Zudem werden auch während der Vorstellung Getränke und Snacks an den Tischen serviert, die über das eigene Smartphone vom

Tisch aus beim Catering bestellt werden können. Dies auch vor dem Hintergrund, dass Pausen coronabedingt nicht stattfinden dürfen. Um etwaigen Engpässen bereits beim Einlass vorzubeugen, erhalten die Besucher ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn mittels Blockeinlass über drei separate Eingänge Zugang zu ihren Plätzen. Eine etwaige Anpassung des Sicherheitskonzepts erfolgt gemäß den von der Bundesregierung verordneten Maßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Verbreitung.

Seinen besonderen Dank richtet Intendant Ebner im Namen des gesamten Festival-Teams an die diesjährigen Sponsoren. Mit vereinten Kräften konnte gemeinsam mit dem BMW Werk Steyr, der Sparkasse Oberösterreich, der Wiener Städtischen Versicherung und dem dazugehörigen Versicherungsverein, der Kronen Zeitung, SKF, der Stadt Steyr und nicht zuletzt mit dem Land Oberösterreich das Musikfestival Steyr auch heuer wieder auf die Beine gestellt werden.

Tickets online erhältlich

Karten für das vielfältige Programm des Musikfestival Steyr sind online auf musikfestivalsteyr.at sowie auf foeticket.com erhältlich.

Über das Musikfestival Steyr

Das Musikfestival Steyr geht von 22. Juli bis 8. August 2021 in die 27. Spielsaison und verwandelt den Schlossgraben von Schloss Lamberg im oberösterreichischen Steyr in rund zweimonatiger Aufbauarbeit zu einer der schönsten Open-Air-Bühnen Österreichs. Neben erfolgreichen Opern- und Operettenproduktionen hat das Musikfestival Steyr in den vergangenen Jahren mehrfach bewiesen, dass es Musical „kann“ und sich mit Eigenproduktionen wie „Les Misérables“, „My Fair Lady“, „Evita“, „West Side Story“, „Chicago“ „Cabaret“ oder dem weltweit ersten Jukebox-Musical „Musical Fever“ einen verdienten Spitzenplatz in der heimischen Musicalszene erspielt. Neben der jährlichen Eigenproduktion wartet das Musikfestival Steyr mit Gastauftritten gefeierter

Künstler sowie mit dem „Kino unter Sternenhimmel“ und einem abwechslungsreichen Programm für Groß und Klein auf. Weitere Informationen auf musikfestivalsteyr.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at
(Schluss)